

# Der Oberbürgermeister

Landeshauptstadt Erfurt . Der Oberbürgermeister . 99111 Erfurt

Fraktion CDU  
Frau Marion Walsmann  
Fischmarkt 1  
90111 Erfurt

**DS 1653/15 Anfrage nach § 9 GeschO der Frau Walsmann, Fraktion CDU, zu Fahrradabstellmöglichkeiten auf dem Erfurter Domplatz - öffentlich**

Journal-Nr.:

Sehr geehrte Frau Walsmann,

Erfurt,

Ihre Fragen bezüglich Fahrradabstellmöglichkeiten auf dem Erfurter Domplatz möchte ich wie folgt beantworten:

## Frage 1

**Teilen Sie die Auffassung, dass es zu wenig Fahrradständer am Domplatz gibt?**

Im Bereich des Domplatzes gibt es gegenwärtig Abstellmöglichkeiten für rund 120 Fahrräder in Fahrradständern unterschiedlicher Bauart (siehe Anlage). Diese wurden zu ca. 80 % von der Stadt aufgestellt. Obwohl damit eine akzeptable Anzahl an Einstellmöglichkeiten existiert, die in der Vergangenheit auch ausreichte, können die durch den stark angewachsenen Radverkehr entstandenen Anforderungen an den sehr intensiv genutzten Domplatz mittlerweile nicht mehr ausreichend gewährleistet werden.

Zudem ist es schwierig, geeignete Standorte zu finden. Die Bereiche des größten Stellplatzbedarfes sind geprägt von einer dichten Folge von Geschäften und gastronomischen Einrichtungen unter Einbeziehung der Außenbereiche. Auf der Ostseite des Platzes ist eine wünschenswerte zielnahe Aufstellung der Fahrradständer auf Grund vielfältiger Nutzungsüberlagerungen und -dichte von Fuß-, Rad-, Lieferverkehr, Haltestellen, Sondernutzung und Straßenmöblierung nicht in dem Maße möglich, wie es dem aktuellen Bedarf entspräche.

Die verhältnismäßig große Anzahl städtischer Radständer im Bereich der Baumstandorte in Nachbarschaft des Imbiss- und Sanitärgebäudes wird wegen der Zielferne im Alltagsverkehr nicht in gewünschtem Maße angenommen. Bei Großveranstaltungen auf dem Domplatz stellt sich die Situation anders dar.

Seite 1 von 2

## Frage 2

### Welche Maßnahmen haben Sie ergriffen, um die Zahl der Fahrradständer zu erhöhen?

Mit der Fortschreibung des Verkehrsentwicklungsplanes/ Teilkonzept Radverkehr (DS 1509/14) wurde 2012 ein Bedarf von ca. 3000 Fahrradabstellplätzen für die gesamte Innenstadt von Erfurt festgestellt. Mit aktuell ca. 4200 Plätzen hat Erfurt bereits einen guten Stand erreicht. Davon wurde der Großteil im Rahmen komplexer Bauvorhaben, z. B. am westlichen Anger, am Fischmarkt sowie in der Andreasstraße, realisiert.

Mit dem steigenden Radverkehrsanteil wächst natürlich auch die Nachfrage nach zielnahen Fahrradabstellplätzen insbesondere an Bedarfsschwerpunkten wie dem Domplatz.

Eine konkrete Option für weitere Abstellanlagen besteht im Zusammenhang mit einem notwendigen Baumkronenschutz gegenüber Lieferfahrzeugen auf der Ostseite des Domplatzes, zwischen Marktstraße und Pergamentergasse. In Kombination mit Sitzgelegenheiten für wartende Fahrgäste könnten hier weitere Fahrradständer eingeordnet werden. Vorbehaltlich der haushalterischen Voraussetzungen wären damit zusätzliche Abstellmöglichkeiten für maximal 40 Fahrräder möglich.

Weiterhin besteht die Möglichkeit, die einfachen Abstellanlagen an der Nordseite des Domplatzes zwischen den Baumstandorten zu ergänzen. Auf die begrenzte Attraktivität dieses Standortes für potentielle Nutzer wurde bereits hingewiesen.

Die Verwaltung wird auch weiterhin bemüht sein, unter Beachtung der konkreten städtebaulichen Situation und vorhandener finanziellen Möglichkeiten das Angebot dem Bedarf anzupassen.

Mit freundlichem Gruß

A.Bausewein

Anlage